

# Großefehntjer am Vorlesetelefon

**AURICH** Noch bis zum 15. Juni ist Lübbert R. Haneborger aus Großefehn mit seiner Geschichte „Swartbrood un Melkschuumkoffje“ zu hören. Das teilt die Ostfriesische Landschaft mit. Haneborger wurde 1970 in Aurich geboren, studierte Germanistik, Kunst und Soziologie an der Carl-von-Ossietzky-Universität in Oldenburg. Neben seiner Tätigkeit als Pressesprecher und Journalist ist er auch als Sachbuch- und Krimiautor für Erwachsene und Kinder bekannt geworden – etwa mit dem Band „Das Schlosspark-Gehheimnis“. Gemeinsam mit Silke Arends (Emden) ist er Herausgeber und Autor einer Reihe von Krimianthologien (zuletzt „13 Mythen - 13 Verbrechen“, 2019). Mit den „Echten Oldersumern“ zeigt sich Haneborger auch von seiner komödiantischen Seite. Alle vierzehn Tage gibt es einen neuen plattdeutschen Hörtext im Vörleestelefoon Oostfreesland unter Tel. (04941) 966644, meistens vom Autoren selber vorgelesen. Das Vorlesetelefon wird getragen vom Verein Oostfreeske Taal und mit Texten durch den Schrieverkring Weser-Ems versorgt.